Mbonnements-Breis

lleber. on ist

emen, sheim, rdjner lauen,

terath ecretar meral-iffurt.

tler a. thn a

rübem eftliche

beffen Jahre Biiter päter elcber

iß mit ipzia

efpec

wif= Bil-ctober

tus: ud.

ber

pro Quartal 3 Mark 80 Pfennige, burch bie Post bezogen 4 Mark 50 Pfennige.

Hallische Zeitung



Infertionsgebahren

für die fünfgespaltene Beile oder deren Raum 18Pf., im Lokal-Anzeiger zweispaltig 15 Pf.

Berlag ber "Actiengefellichaft Sallifde Reitung".

im vorm. G. Schwetschke'fden Verlage. (Sallifder Courier.) Berantwortlicher Redacteur: Dr. B. Gutbier in Dalle.

Salle, Donnerstag den 7. September.

1882.

ihre die nier Berliner © Gerrespendent heute:
Tole die beigerige riptomatliche Behantlung ber egyptischen Frage hat dieber mein hefrieligt, beilenter zu manden, oft sehr beiteren Carkamen Be-antassung gegeben. Wan hielt sich wohr ein vern hereit den Unterschied einer Constreau mit eines Kongrisse nicht recht gegenwärtig und muthete der ersteren Aufgaben zu, mede mur der letzere zu lösen berufen sien kann. Genferengen sin beiten gegenen ein beten gerignet, entstamten Berwiedelungen zu entwirren; erst wenn Tabriaden wortiegen, ersät tie Solpenate ist Kuspade, die Solpenatengen berschen seinzigten und mit dem allgemeinen Gateresse in Solfigenengen berschen seinzigten und mit dem allgemeinen Bateresse in Einfang zu bringen. Als aber Frantzeich und England, mannetlich unter Betreibung Frantzeich und England, mannetlich unter Betreibung Frantzeich und England, mentelle und weber beiten aperirenden Richtenbennositätigen die die der heitenben Mächte logen nech im Tunkt und zuwar der Art, das Frantzeich, beuches sich unter Wisseltung Sambetta in ein unabsschares Abentuere gestürzt hate, der Schaftlung Sambetta in ein unabsschares Abentuere gestürzt hate, der Schaftlung unterlössen. Der Antros am Bernitung der Gosferenz, nechderer Zulten sitz unstätig erflätzte, well es dien Glein als Souwerfan zulomme, die Orennag in Egypten berüsstlichen, wurde der Eustlichseit aufgenenmen. Wie man weiß, bieft nan es eutscherlichse für unweckgend, ihr der der einer Teilentrutere Bescherten, allertings einen Diplomate ne dan aber der Berlicht unterschaftlich und Absschaftlichen und kannetze der Geschaftliche eine Schaftlichen in aufen der Ausgeschaftlichen der Beschaftlich und Wischan im Ausgebenden erflätze, das ein der entschlichen Schaftlich der Eugstand - Franz ein gemeinstenes Antresse Beschäpitig der Eugstand - Franz ein gemeinstenes Antresse aber der schaftliche ein und sicher ein der schaftliche ein und kieder je geschaftlich er eine Absschaftlichen Schaftlich und werde ein der ein der schaftlich der Eugstand der ein beschaftlic

daß ich die im Expertzeschäft thätigen jungen Kausseute auch im Aussante seicht umtehen.

In jeder Handelskammer mißte, se schreibt der "Expert", ein Ausschuft bestehen, der sich die Unterbringung junger begabter, gutempfohener Lente, an fremden, namentlich überseichgen Plätzen, eine fändige Berbindung mit denselben und eine Art von Uederwachung über sie aum Ziele seht. der einvos Hingabe und Defermilligieit gar deine soschweitzige, dagegen welch erfolgreiche, schweitzige, dagegen welch erfolgreiche, schweitzige, dagegen welch erfolgreiche, schweitzige, dagegen welch erfolgreiche, schweitzige, dagegen welch erfolgreiche, schweitzige hervorrusen, salls man sie als eine Art Prämie hinstellte. Und würde nicht gewentzerlebende Ort sich zu nach siehe Bounsiere sür den auswärtigen Wartt erziehen?

Der "Export" macht noch einen britten ausgezeichneten Berscholle, altronomische und sonst ist den so sich sie der gegenderen Berscholle, altronomische und sonst in schlicher Weise ausgezeichnet werden?" Die günstige Wirtung für den Bohlstand der gangen Nation wird dies Bestawirtsschaft in ähnlicher Weise ausgezichnet werden?" Die günstige Wirtung für den Bohlstand der gangen Nation wird hier nicht ausbielden. Denn wenn irgendtwo, to gütt von dem frieblichen Wettkampfe der Wilche Preis ist.

Bor Kurzem ging die Mittheilung durch die Preffe, daß die Rezierung beabsichtige, zur Ueberwachung er Börfenges chäfte, namentlich der Festiestlung der Courfe, Kommissensteilung der Bestellen. Wie uns bericktet wirt, sind in letzter Zeit viele Beschwerten sowohl aus Kreisen des Privatpublitums, als auch denen der Borfe, an die Rezierung gelangt, wonach des Course angeblicklisch oft wilkfrischssiertwecken zur großen Benachtheilung des Kublituns; es solle sich bestätigen, daß jetzt in Rezierungstreisen Besprechungen über diese Angelegenheit statt-

vern Andlick man sich sehnt und ige anweisingen.
Dan erkennt hieraus, daß das Baherische Boll ungleich besser ist als seine — ultramontanen — Blätter, was natürlich ben Letteren nicht lieb sein mag.

Gin deutich zösterreichischer Patriot.

Die kleine böhmische, in der Nähe der sächslichen Grenze gelegenen Bergstadt Platten beging am 3. September die Jeier ihres 350 jährigen Bestandes. Bon beiden Seiten des Erzgebirges datten sich gakreiche Gäste eingefunden. Bei dem keitze der in die gakreiche Güste eingefunden. Bei dem keitze gehört, Ritter von Obentraut das Wort, um sich direct an die Gäste aus Sachsen zu wenden. Er begann damit, daß er auf die Schötzigung des Deutschlums durch die Zagleiche Aufrel aum noch wagen, sich als Deutscher zu sühren, und so wird wie Zagleicher die gewiß nicht ermangeln, die Beranstatter dies Keites zu verächtigen, umt bemielben nur ihrer Sehplinkf nach baldiger Bereinigung mit dem beutschen Beich Ausdruck geliehen zu haben. Nichtsbestoweniger seien sielle bie besten Desterreicher. zu haben. reicher.

ulnfer Patriotismus, subr derr d. Dbentraut fort, ift zäß un weichig Merdyame zu diejlande er allein wirde genügen, Oester eich Merdyame zu die die Laber zu daus, das Zeher irre gest, weichigen Dementen wöhen, der im Schwerzemskinder weichig Merdyame zu die die haber zu daus, das Zeher irre gest, weichigen Dementen wöhen, der im Schwerzemskinder weichig den die der die Laber zu den Schwerzemskinder weichig der die Laber zu den Schwerzemskinder weichig der die Laber zu der die Laber zu den Schwerzemskinder Schwerzemskinder den die die Laber zu der die Laber zu d



und wenig Heffinung auf the Verjohnungsmissen ben Granzösisischen Rationalvermögens diebt der Farier "Globe" im Bergleich mit dem B. ach ab in der Beiten folgende intergeniene Mit dem B. ach ab in der Beiten der Beiten folgende intergeniene Mit dem B. ach ab in der Beiten Beiten Beiten der Beiten Beiten Beiten der Beiten der Beiten Beiten Beiten der Beiten ber Beite Beiten ber Beite Beiten ber Beiten ber Beite Beiten ber Beiten ber Beite Beiten beiten Beiten Beite Beiten Beiten Beite Beiten bei Beite Beiten Beite Beiten Beiten Beite Beiten Beiten Beiten Beite Be

"1880 — 1.54"
"Beim non bie obige Wethobe ber Beitimmung bes frangöfijden Nationalreidsthums für allöjfig hält, fo ergabe fid baraus, daß fid das Budget, obgleich de beträchtig gewachjen til, boch im Bergalinis zur Velcifijumegunahne bermitide graucht in, boch im Bergalinis

Deutsches Reich.
Bertin, den 5. September.
— Se. Rajsstät ber Kaifer ift gestern Abend um 7½ Uhr im besten Boblisch mit Ihren K. K. Hobeiten dem Kronpringen und der Kronpringssisch abresto eine gegenen und auf dem Bahnhofe von dem Erossikrisen Waddimir umd seiner Gemaßtin. Bahnhofe von bem Größfürfen Madimir und seiner Gemaßtin, dem Früngssin Albrecht, bem Erhvingsen von Sachsen-Weitnigen, dem Herzog von Ratibor, dem Fürsten Pieß, dem Generalsselwarschall sörazien Woltte, dem Grozen Batterle, dem Fürsten bildof Serkog und dem Beibbildof Gelich empfangen worden. Ausgertem hatten sich die Spisen der Willitär- und Civilbedörzen, Eine Generalst und gegen 400 Reserve und kannvehrössigter zur Begrüßung Seiner Majestät auf dem Bahnhose eingefunden. Nacheren Seine Walestät tie Anweienden degrist hatte, bestieg und Erhößigereisse und Kornensteilde mit Ihren K. A. Dobeiten dem Kronprüngen und der Kronprüngssissi eine offene vierspännige Equipage und

fubr unter bem enblofen Bubel ber bicht gebranaten Boltsmenae juhr unter bem entlojen Indel der dicht gedrangten Volksmenge burch die feiftig geichmücken und glängem erleucheten Erraßen, in welchen die Ariogervereine Spalier bildeten, nach dem Valais, wo eine Chreuwache ets 10. Wegiments paradirte. Um VIII. jand auf bem Balaisplage der große Agpeinfreich flatt, welcher von ca. 1000 Mufikern und Tambours des 5. Korps auszeführt

wurte. — Ein besonders liebenswürdiger Jug des Kron-pringen wird der "Post" von den gestem bei Großbeeren statt-gesaben Mandvern der Garde-Kaadlerie berichtet. Als nach Be-endigung der eigentlichen Uedungen die Regimenter in die Paradde-aufstellung einrückten, sprengenplösslich mehrere Gendvarmen gegen bie in größerer Entfernung vom eigentlichen Mandverseibe steden-ben mehrere kundere aufschare von mehre nicht neben gelanter.

auffellung einrücken, fyrengten plöglich mehrere Gendarmen gegen bie in größerer Entjerung vom eigentlichen Mandverfelbe flehenden niederer hundert Juschauer vor, welche nicht anders glaubten, als daß fie angewiesen werden sollten, ihren Standpunkt noch weiter richadurts zu vertegen. Aufs Angenehuste wurden fle überrascht, als die Gendarmen mit lauter Situme austrissen. Setäierliche hoheit liegen bem Publikum sagen, es möchte nur näder treten, um den Parademarsch verte zut aus größerer Röhe ansehen zu fonnen, der kapten und der eine der Verten, um den Parademarsch vorte zut aus größerer Röhe ansehen zu fennen, der Verten der Setze gestellt werden. An den Reichstanzier ist, bestem Bernehmen nach, vor Aurgem eine Petition von Seiten err Direction des Seipzig er Wussen nach vor Kurzem eine Petition von Seiten err Direction des Seipzig err Wussen für Bölter kunde gerichtet worden, in welcher um die Unterstützung der beutlichen Bertretungen im Aussanzte zur Sörderung des seich nationalen Unternehmens gebeten wird. Man erimner sich, daß vor einigen Wechen auch der Kaiser in einem Schreiben an die Oktrichon seinem unteresse für kas Musieum lechgaften Ausdruck gab, und es hat scholen der keiner keinahme ber Reichgerierung gesesst. Die den werthältigen Tein, aber werden kieler die Serfrachung erleichtert werden sönnt ungehögen zwehnfahre, sowehnfahren, sonipalae und verschlichten sienen Welchten und andere Privatpersonen sin übstigens an einen verafigen freiwilligen Dienst für Wuleumspoeck sohn ein verschlichten allen der Vertänder und eine Verköhnen sieher Verkeil ver gewöhnt. Ihrer verständniftvollen Arbeit ift ein großer Theil ber Schätze zu banken, welche unfer ethnologisches Museum zieren, und auch die reichhaltigen Fachsammungen im Generalpostamt find vorzugsweise auf die angegebene Beife, ohne nennenswerthe

jud vorzugsweite auf bie angegebene Weite, ohne nennenwerthe Koffen, entflanden.

Der bei der Reichstagsgebaude Technerveng mit dem ersten Breise gekrönte Architett Wallot, der sich den Sommer in Paris aufgehalten, ist gestern früh zu fangerem Aufeuthalte bier eingetroffen. Derr Ballot dar seine Arbeiten, die darüb erkein, auf Grundlage seines Entwurfes unter Hinguinahme der anderen preisgekrönten und angekauften Entwürfen. einen befinitiven Blan zu entwerfen, geftern im Reichstagegebaube einen erfintiven wan zi eitwerfen, geftert im erchworkagegeome begennen. Mit bem Abbrind ber angekunften Gebarde in ber Sommerstraße kann erst nach ben abzeichsossen Berträgen am 1. Oftober begonnen werben. Denn soll auch die Rammung bes Palais Razymst vor sich geben. Der Plan, am 18. Januar 1883 ben Grundstein zum neuen Reichstagsgebäude zu legen, wird festgehalten.

1865 ern Simmlerin sim neichen derhodungsgedauer gir tegen.

Ans Breslau berichtet die "Schleß Zig." vom Montag: Die gegen die Ernennung des Domcapitular der Kolfkrang schüerer Chefrearteurs der "Germania"), jum Domprediger seitens der Staatsbehörde erhodenen Einwendungen schienen ihre Erledigung gesunden zu haben. Dr. Frang hat gestenn im Domn seine Autrittspredigt gehalten.

— Man schweiten das Wünschen: Wir Bewohner an der Far sind voch gewissermaßen auch dabei gewesen, als der Sieg vom Sedan erfordet nurte. Wie kommt es nun, daß dei uns in Münschen die Bestangt der Kafernen am Sedantage — verzessen wirden vor der Kasternen am Sedantage — verzessen wirde zu der Angewisse behaupten nämtlich, daß man sier "an gewisser Settle" das Feiern des Sieges über die katolich die Wacht Frankreichs nicht gernsstehen.

Ans Kösin wird berichtet: Bekanntlich wird von der Stadt Kösin das Eigenburgten der

Urfulinerinnerinnen beansprucht. Rum maren bie Schwestern tiefes Orbens bei ber Stadtverordnetenversammt mit bem Gefuch eingekommen, es möchten einer jeben von ihnen aus ben Revenuen bes Klofters juhrlich 300 .M bewilligt werben ; bie Bittsellerinnen find jeroch in der vorgestrigen Sigung des Collegiums agichlägig beschieden worden.
— Ans Ludwigshajen a.R. wird gemeldet: Der hiesige

Statrath hat in feiner feiten Situm hefthoffen, das Bolls founds in feiner feiten Situm hefthoffen, das Bolls founds in der Bolls an anjaufeben.

— An finnenberg he Oijerobea d. hard bas Herrenhaus-Mitglieb, Rechtsvitter bes Ishamiter Orbens Freiherr Amwig Carl Bilbelm v. Minnigerode-Bollershaufen im Alter

inde nochmals erschien, ersolgte ihre Berhaftung. Sie behau Freitung das Haus nicht betreten zu haben. Ob weitere : n gegen die Frau, über beren Personalien im Intersse ber zugung das tiesste Etillschweigen beobachtet wird, vorliegen, hi sich vorläufig noch unserer Kenntnisch

vergangenen 17. sum nur einem Sonne vergent pat, dem er we Kamen Amera Erbin (Seithe des Educations) beitegen ließ. Diefer Brief ift auf Bergament geschrieben und im Innern reichsich ver-giert. Eine Uebersegung liegt dem Briefen nicht bei und vorr eine folche erst in der orientalischen Aademie hier angesertigt werden, Die Ueberreichung biefes Schreibens an ben Kaifer wird in einer Privataubien erfolgen. Nebstieren ist Maleom Khan auch beat-traat, sie das fünsssten in Teberan neuerrichtete Ansanterie-Ke-giment, Kaiser von Desterreich" hier verschiedene Einkäuse, zuma

giment "naufer von schreckens von Euch ju machen. Der faibacher Gemeinberath hat eine Petition an den Landes schultath um Einführung der fio went is den Sprache als ausgehifteliche Unterrichtsiprache an sämmtlichen Boltsichnien Laibach beichlossen. Die deutsche Minorität protesitiet gegen biefen

warb und bie Cautionen veruntreute.

warb und bie Cautionen veruntreute. Frankreich, Erigsminifter Wilcet fraf heute Morgen in Belfort jur Inspektion ber neuen Festungswerke ein und seit morgen seine Beaufschigung an ver Ofizzenz sort. Dann geter nach Calais, um bie bertigen Bauten angussepn; es wurte Beschi zur Bescheitungung bieser Festungsbauten

Die hochzeit bes gurften Alexander von Bagram und bes Fraulein Bertha v. Rothschild macht in Paris schon jett viel von sichreben, obgleich über die Feierlichkeiten und Ceremonien viel von sich reden, obzleich über die Leierlichkeiten und Geremonin noch nicht Adheres bestimmt worten, ja der Ang der Philichkeit noch nicht einmal seitzegleich ist. Das junge Paar wird jedensalls sein Klitterwochen im Schlosse von Wros-Bois verleben. Kräusen von Rechschlich dat auf die Jodgeitereis verzichtet, weit sie weit, das ihr zuführlitiger Genacht ein großer Jagdielbader ist, und sie ihm diese Passison in der gegenwärtigen Salson nicht verstümmen möche. Der Uebertritt ber Baronsesse von Rochsschlich vom Ausenthum zur Latholischen Religion wird erst funz der Pochgiel betwein Lattingen. Die Mobiectinskoppel für kerkfässtellich ihre weiter der Recht gestellt der der Rechtlichen Religion wird erst funz der Pochgiell in der weiter der Rechtlichen Religion werden erschlichten der ihre von Bestellich ihre weiter der Rechtlichen Religion werden gestellt der der Rechtlichen Religion werden erschlichten der der Vergebergen und der Rechtlichen Religion werden erschlichen Religion der der Rechtlichen Religion werden erschlichen Religion der Rechtlichen Religion werden der Rechtlichen Religion werden erschlichen Religion werden der Rechtlichen Religion der Rechtlichen Religion werden der Rechtlichen Religion werden Rechtlichen Re stattfinden. Die Abdicationsformel ift verhältnigmäßig furg, und ift außerbem gestattet worden, daß im Falle die Convertifin zu er regt ist, ein Anderer für sie die Formet ablieft, während sie selbs in der einen Hand eine brennende Kerze hält — und die andere m eer einen gane eine brennente Kerze halt. — int bie anter auf's Tabernafel legt. Die hochgeitsgefofente für bei junge Prin-zessen werden wahrscheinlich bieses Mal weniger glänzend aus-fallen, da ein großer Thiel ber Jamitile Rotsschiftlich mit ben tlebertritt ber Brant zur fatholissen Religion nicht einwertim-ben ist und baher auch ben hochgeitsseierlichkeiten nicht bei-wohnen will.

Lokales.

Salle, ben 6. Geptember.

Wie verlautet beabsichtigt ver Magiftrat zuerst, an Ort und Stelle mit der Trottoirkommission in Unterhandung zu treten, ehe er den Bergleich mit den Abjazenten (Bordschwellen-legung betr.) abschießen kann.

legung betr.) obischießen fann.

— as heutigt ergenerische Wetter ist seiner nicht bau angefan die Hoffmung auf einen recht regen Marttvertehr zu heben. Dossentlich gehen bei nächten Tage somniger in das kand. Sie boch gerare zu beiem Martte, wie wir von unterrichteter Seite ersuhren, is viele Metbungen von Buben- und Ständebestigen eingagangen. Das sig fümmtliche, iber ben gangen Rössplag gehenten, burch gezogene Furchen martirten Zeite und Bubenftraßen beigt ein werden. Jam erkten Maße fradt man auch das für Serae. die fein werben. Bum erften Male tragt man auch bafur Gorge, ba ber Jugang jum Martiplate gefahrlofer und bequemer als soni zu bewirken i , indem man den Chanssegraben in der Länge von etwa 10 Metern provisorisch überbrückt.

Borgeftern gelang es unferer Boligei, einen Schwinbler, — Borgeftern gelang es unferer Polizie, einen dur in eine angebitch gebürtig aus Leipig, abzufassen, ber am hiesigen Orte ungestempette Jahrestalener nehr kotterie Antheilicheinen ort treiben wollte. Zu besem Behufe hatte er bereits eine groß Könglich von der Bereits eine groß köngliche von der Bereits eine groß könglich von der Wann bringen sollten. Der Betressens gegen hohe Provision an den Wann bringen sollten. Der Betressens de hab were bei den der betreit der besteht der bei der Betressenstellen der bei der betreit der betreit der bestreit der bestreit der bestreit der bestreit fehre der betreit betreit der bestreit der bestreit fehre der betreit der bestreit der bestreit fehre der betreit der bestreit d

gefetliche Stempel feblte.

geschiche Stempel sehlte.

Berhandlungen des Schöffengerichts I. 311 Halle a. T.

Bräsdent: Amtgerschierath Alle per; Schöffen: Baumeikter
Schülze von hier und Gutsbessiger Willelm Bolze aus
Grollige Von hier und Gutsbessiger Willelm Bolze aus
Grollige Staatsamschlichten Fetilige und Kageneringen der Vonkladen.

Bertein Fetilige und Kagenerine Fetilige und Raguet in gerichte der Vonkladen.

Bertein Fetilige und Kagenerine Fetilige und Raguet in geschlichten Betreich gestellt der Vonkladen.

Gleberberg hier berühren Halle Beigen und Beschung des Kaufmann Silberberg hier berühren Jausfriedensbruche zu 3 Naar Geklungen einent. 1 Zag Gefagnstiß verurtheitt. — Die Handbarder Friedrich Shriftlan August Lappert von hier, Nodert kloßeren an von hier und Gard Friedrich Berger von hier von begen fich an Newd des August Lappert von hier, Nodert kloßeren an von hier und Gard Friedrich Berger von hier und ber eine beschieden aus, gerträmmerten biefelben, zeichlugen 3 Kenterfachen und riffen die Gardinen ab der Einde Die Mitthärtelfacht des p. Kloßermann fonnte nicht recht nachgewiesen werden, das der hen dassen der Verlage der Verlagen der Verlage der Verlagen der Verla

beiden Gr beiden Gr des 3. Mc cale "Lüde mein und Frauen I öranen bemächer in ich erafti ich erafti ich erafti ich erafti ich erafti eraften erafter, er

= D ftehende 5 am berga entfernt d Derfelbe anderen T iprochen,

nehmen. seinem Sa die sedoch wurde zur den. Die, sin schin school einer nach einer wurde er Klinif zu Zahr alte am Sonni dem Gutk lich, daß lleberführn

Danke geg

burch bie

recht üppi begonnen Better n günftigte8 Bebler un auf den W eheltes M Ructerfah wohner, iect fefter icaften t romantif Better b

Commerciant frifd in Rofen befindlich und ihm Schictfal Hand zer burch aus und unfer Rachbart Gefellich benfwürt wert, un "Kriegeri burch Ab schönsten 31. v. W

Musik zu reges Lebe in's Saai die herrlie

Ausflua auf bem

Betters auch bagu guten St eingetret wachsen Früchte Boden st in mand Kranfen. gemeinfa gewinner



het andern Polter. Franz Kurth und dessen Gerfrau. Zwischen beden Gruppen herrichte seit längerer Zeit Uneinigkeit, die am Reden 28 Mei d. 3 mm thatischen Mustrag gangte. Bor dem Logischen der Gerfrag der Gerfr

Rission Ralcom dand.

in Bestchische rchische igt hat. bungen öhmen,

benfalls ie weiß, und fie immerr 3uben

n zu er-fie felbst e andere ze Prin-end ausnit bem

lung zu hwellen-

u heben. Sind er Seite befitzern ehenden,

n besett rge, daß als sonst inge von

indler, en Orte

en ver

ng über-

umeister ze aus alt Kö-uet. de wird usmann deldbuße kriedrich

nn von

Ans der Proving Sachien und ihrer Umgebung.

ftellung bes Denkmals für bieses Jahr abzusehen, bagegen soll bie herstellungsarbeit sofort mit bem Beginn bes nächsten Frühjahrs in Ungriff genommen werben.

Civilftands-Register der Stadt Halle.
Metrungen vom 5. September 1882.
Mulgeboren: Der Antstigfer R. Kalfmann, Lobien iföltper, und E. Krauer, Hermannsstraße 1. — Der Budhändler R. Leng. Bertin, und D. Schonbort, Laubengasie 3. — Der Scholifter R. Leng. Bertin, und D. Schonbort, Laubengasie 3. — Der Scholifter R. rospisterstraße 78. — Der Schmier, Gisteben. und D. Hügner, Leipsigerstraße 78. — Der Schmied K. M. Baumgart, Jalle, und S. M. Drillop, Gosta. — Der Schmied K. M. Baumgart, Jalle, und S. M. Drillop, Gosta. — Der Schmied K. M. Baumgart, Jalle, und Ch. K. M. stolbe, Wöderling.

ver Schmitd & P. W. Heinge, halle, und Ch. K. A. Kobe, Modering.

Möckvern: Dem Golinbirth & Hoffmann ein Sohn, Tröbel 18.

— Em Ancht E. Roppfilder ein Sohn, Gerbergasse 18.

— Em Ancht E. Roppfilder ein Sohn, Gerbergasse 18.

— Em Ancht E. Bappfilder ein Sohne, Gerbergasse 18.

Gliffen ein Sohn, an der Isdereit A. Dem Anglie 8.

Gliffen ein Sohn, an der Isdereit A. Dem Anglie H. Fieder im Sohn, Schübengasse 19.

Anglich Schübengasse 19.

Beflieden: Anglich Schübengasse 19.

Beflieden: Schübengasse 19.

Beflieden: Anglich Schübengasse 19.

Beflieden: Anglic

Rierenschrumpfung, Stadtkrankenhaus.

\*\*Treudenliste.\*\*

\*\*Tradf damburg.\*\*

\*\*Tradf d

Goldhicht a. Berlin, Kanpje a. Mannheim, Michfer a. Dreden. Cand. med. Reumeyer a. Zübingen. Dr. med. b. Eerngeschein a. Goldham Schulleridakt.

Schulleridakt

Telegraph. Coursbericht der Hall. Zeitung.
Berliner Fonds-Börse.
Berlin, ben 6. September 1882.

4% Breußisch Sonis (10.150. Derfusseinlichtigen Kleienb. Stammssteten A. C. D. E. 260.—. Maint-Ludwischeinere Stammssteten A. C. D. E. 260.—. Maint-Ludwischeinere Stammssteten 183.90.

4% Muggle Muggle Gorist (5.16. 4%) Musseich Greicher Stammssteten 183.90.

557.— Lenbenz: ziemlich seit.

Beizen (gelber. 3tent. 172.— Muri-Wai 177.50, Beseitigend.

Woggen. Septer. Schr. 148, 50. Ochtr. 1900. 137, 20. April-Wai 187.50, gebrift.

Berliner Gorift. 194.—.

Spiritus 1000 53,40. Septbr. Ochtr. 52,40. April-Wai 52,90, jeft.

Nibol loco 61.50. Septbr. Octbr. 61,—. April Mai 60,60

Jagdverichluftahn=Bertehr Samburg=Ballwithafen. Raftwig hafen, 5. September. Gilgutdampfer ber "Rette" Bictoria, Capitan Beinholg, heute fier eingetroffen.





## S. Grossmann & Sohn.

Bon Sonnabend den 9. Septbr. steht wieder ein großer Transport von 50 Stück, nur Prima-Qua-Ardenner Spannpferde, im

leichten und ichweren Schlage bei uns zum Bertauf.

Sohn, Grossmann TE. Zöpferplan Rir. 4. Halle a/S..

Hallischer

#### Tages-Kalender und Lokal-Anzeiger.

#### Donnerstag den 7. Geptember:

DonnerStag den 7. September:

\$1. Universitäts. Vibiiotsel (Bilholmsjir): täglich geöfinet v. Bm. 9—1 Uhr.

Backer Ansischung von 11—1 Uhr.

Bicker Ansischung Wittwoch u. Sonnabend Scheichtiebungen.

Erabbiches Ceibhaus: Erpotitionsfiunden von 11—1 Uhr.

Erabitische Ceibhaus: Erpotitionsfiunden von 11—1 Uhr.

Erabitische Ceibhaus: Erpotitionsfiunden 11—1 Uhr.

Erabitische Ceibhaus: Erpotitionsfiunden 11—1 Uhr.

Bern 1

gurich". Theatralifcher Berein "Euterhe": Ab. 8 Berfammlung in der "Halloria". Gefelliger Berein "Freundschaftsbund": Ab. 8 im "Meichekanzler". Mellini-Theater: Ab. 8 brillante Borftellung (Magdeburgerfix.)

Dr. A. France's Sool-Bäder im Fürstenthal. Sandbäder Won-tag, Mittwod u. Freitag zu haden. Artido-tonitide Büder v. 8.—12 U. (, derren, b. 1.—4 U. Jamen, v. 4—8 U. f., derren, bool-Schweite, Balty, Reiten, Geifer-Cifen, Moor, — aromatische Ficherunder, gewöhn! Wasserbar zu seder Lages eint. An Soom- und Hertragen iti die Anfalst Mm. gelössfen. Me Gegant ein-gerichtete Jimmer lieden im Tabehaus und in der Restauration zum Beziehen be-reit. — M. Reestaurata unte Küde.

Soolbad Bittefind in Giebigenstein. Lägtig Sool-, Schweiel-Make, Kleien., Stahl-, Fiehtennadel- und Wasser-Bider, Trinkkuren ber Luckle, auter Wolfe und dafer fernden Rithrealmaffe. Russ. Sool-Jampfüder weben Stenetag, Donartsiag und Sonnadend Nachmittag für Herren und Mon-tag um Bericka Machmittad für Damen aggeben



# Ida Böttger, Matft 18. Bettdecken







### Lette 5 Borftellungen. Mellini-Theater.

Donnerstag den 7. September: Grosse Vorstellung. Ren gewechieltes Brogramm.

Bum 1. Dale: Der Rattenfänger von Hameln, phantaftijdes Boltsmärden in 12 prachtvollen Tableaux.

The Fakir und die schlasende Sylphide, große Seniationspièce mit Anwendung des magnetischen Schlases. Neptuns Wasserseste, große Ausstatungsseerie mit dem Schlußbilde: Im Reiche der Najaden.



Mohnöl, Provenceröl

### Arab. Wanzentod

Qualitäten M. Waltsgott. gestefer schnell und sicher. M. Waltsgott.

**Unsschreibung.**Die Herstelfung eines Thourobreauals in der kleinen Ukrichstraße, verauschlagt zu 1084,11 Mart, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind die zum 11. September d. 38. Bormittags 10 Uhr auf dem Stadtbanannte einzureichen, wosselbst die Bedingungen und Zeich-

nungen ausliegen. Salle a/S., ben 5. Septbr. 1882.

Der Stadtbaurath. Lohausen.

Groke Auction von Pferden, Wagen etc. Otope Anttion den Peteren, Wuyen ett.
Sonnabend den 9. September or. Rachmittag 2 Uhr versteigere ich im Anstrage des Juhrherrn Franz Taatz hier wegen Aufgade des Geichälts in dem von Machal'schen Gehöft, Manergasse Nr. 8:

20 jechwer Arbeitspierde, meist Ardenner,
12 4''er Leiterwagen,
22 ½', bergl.,
1 Kohlenhöble,
1 Landaner,
1 Landaner,
6 Hatent=Rummete,
1 Hartie Kutich= und Arbeitsgeichirre n. s. w. gegen baner Zahlung in Beichsgeide.
Hartie Kutich= und Krbeitsgeichirre n. s. w. gegen baner Zahlung in Beichsgeide.
Hartie Aufgen in Beichsgeide.







#### Söchfte Auszeichnung:

Grosse silberne Staats-Medaille Sr. Majestät des deutschen Kaisers. für Verdienft um die Landwirthschaft".

### F. Zimmermann & Co., Halle aß.,

Special-Zabrif für Drillmaschinen. Maschinen u Apparate für die Zuckerrüben-Cultar, empfehlen zur beoorftebenden Saifon:

Drillmaschinen von 3 bis 12 Fuß Spurbreite, Löffels ober Schöpfrad-Spitem, allen Wirthichafts-Berhaltniffen ent-iprechend, mit ober ohne **Dibbel-Vorrichtung** zum hanfel-weisen Legen ber Rübenkerne.

Handdrillmaschinen für Gartnerei und Gemüsebau.

Cichorienfaat, von 1-9 Reihen. Aufang Auguft d. 3. wurde die

10,000 fte (Behntaufendste) Drillmaschine

fertig gestellt, ein Resultat, wie es noch von keiner Deillmaschinen-Fabrik Deutschlands seither erreicht wurde, und selbst im Auslande (England) zu ten Seltenheiten gehört.

Düngerstreuer neuen Spitems, für ein Zugthier.

Austunft und Cataloge gratis und franco.

1881 prämirt mit den erften Preifen auf allen großen Ausstellungen:
Halle a/S.: Erster Preis: Große guldene Medaille. Große internationale Austwo. Ausstellung Hannover: Erste und einige Aussiehnung für Drillmaschinen: Große goldene Medaille. Malmö in Schweden:
Erster Preis: Große filberne Medaille. Malmö in Schweden:
Concurrenzen von Drillmaschinen in Grignon und Alençon in Frantreich: Große goldene und silberne Medaille. 2c. 2c.

Ein geb. Landwirth, 26 Jahr alt, energisch und im Bestig guter Zeugnisse, incht als erster ober alleiniger Berwalter per l. October Etestung. Gest. H. unter B. D. 653 bes. Haason-stein & Vogler. Halle a/S.

Für unser Colon.:Waaren: u. j.w. Geschäft such. wir pr. 1. Oct. einen Lehrling. Gebr. Nulertt.

Eine Landwirthichafterin, bie tochen tann, sowie in allen häustichen Arbeiten Bescheib weiß, jud Setelle; eine Rochnamiell gesucht burch Frau Scholle, Leipzigerstraße 11.

An Naumburg a/S. ift ein größe-res Berlaufslofal am Mark, heißar mit Gaseimichtung fofort eder zum 1. October zu vermiethen. Gefl. Off. s. 3149 **Haasenstein & Vog-**ler, Naumburg a/S.

Ein junges Matchen aus guter Fa-milie findet Stellung als Verkäu-

Gine geprüfte Kindergärtner in, Schülerin der Unterzeichnes ten, jucht für einen Pivalofkol der Fröbel'ichen Wethobe einige tleine Zöglinge. Anstunft ertheitt gern Lina Sellneim,

Beidenplan 6b.

Mnaben, welche Michaeli die hiefigen zu Michaeli die hiefigen Schulen besuchen, sinden gute Penfion. Auskunft ertheilt gern herr

Di

N

Giı Na männer-S am 11.

nunmehr gerathen unseren

auffteben regfte Ar wir es il

in unfer vor be aufzust herein in Die

fonurftre feitbem i erfreuen,

partei ge borben ho Zwecken e entspricht

einzelnen Canbibate viel ob fi auf bie L

benn auc

Weise of reicher L langst bie

Freihei Interesse gültig se vielleicht

neter bae fommen i Angelege

Beife bi

herabsinti Der bas Mitt

trauen ih bem Beif burch bli

tommener Sie repri

Beter fag mit irgent tonnte, ur war jeben

baum und ichrie er l

"Ja
Der tafel in bi
"De Eure Mä

Rathidra

Mit Rathschre im letter ?
Der Burf geschie Regelb ten Beg.
Du Narr ab mit 23

auf die B hergeh'n, "Un seines Bat

und warf "We Biel

icoben fic

W. G. Wächter, Halle a S.

Difene Stellen sof. u. 1. Od. für: 2 Det.-Bermalter mit Prim gipal allein; 1 Hofverwalter nad Schlesien; 2 Det.-Scholaren mit Scheicht & Vet.-Scholaren mi Ghulbitung für gr. Omaine mi n. ohne Lebrgelo; 1 herrich Diener; 1 zwerfäß. Ruticher mit Attelen methen in Compt. von Frau Binneweiss, gr. Wärterlit. 18.

Borgüglichftes approbirtes Mundwaffer jur Confervirung ben Jahne, bes Jahnfeisches, gegen üblen Athem aus bem Munde. Es macht is Jähne ichneemeig und giebt bem Jahn fleisch bie Harbe er Gesundheit bie in Anders Alter. Au ferzieben aller find höchste Alter. Zu beziehen a Fl. 75 4 d. **Albin Hentze.** Schmeerstr. 39.

Bu beachten! Es zahlt für alte Rleiber, Bur Stiefeln und so weiter Bur Stiefeln und so weiter Bohl in ber ganzen Belt C.Buchholz 6' meifte Gelb! Schon manches Stud erftand ich, Drum eift Martt 26, (3m rothen Thurm) ohn' Raften Bum Gingang beim Brieffaften.



Für hiefiges, felten günniges Unternehmen werden v. gebild. Manne circa 20,000 Mart gei Wanne etrea 20,000 Meart ga.
u. hypoth, inder geliedlt. Zinsingt nach llebereintunft. Strengt Discretion zugesichert. Selbit darfeiher wollen Abressen n. H. Grueke. Annoncen Expeditionhier, einsenden zub E. 7574.

Ein junges gebildetes Dadden, welches die feine Rüche gründlich berfieht n. in allen weiblichen Arbeit etn erfahren ift, fucht, gefügt aff gute Ennpfehingen, Stellung. ferten niederzulegen unter L. 560 be

#### Restaurant "Prinz Carl' Schlachtefest.

Familien=Radrichten.

Frantilien-Nachrichten.

Beriebt: Fri. Klena gleite (Abfen) mit dern gris knopf (Stehten, Fräul Gema Binnemellen Gema Binne mit dern Einma Binne mit dern Einma mit dern Einma mit dern Einma mit der Bentellen unt der Bertellen Gemate Siebertig (Reinliet) mit dern gerieben mit der Warthjas koch (Reutlad-Bageburg). Früll. Dittlie Kreper mit dern Grieche (Ragbeburg). Früll. Dittlie Kreper mit dern Gerte (Ragbeburg). Früll. Dittlie Kreper mit dern der Greche (Ragbeburg). Früll. Dittlie Kreper mit dern der Greche (Ragbeburg). Frülle Gemite dageborn mit dern dernite Abgeber der Dernite (Dereit (Stehten). Früll. Dittlie Weberra (Erie Sohn: den Der Bid. Beiter (Schpig). den Gestrieb Bodier (Schpig). den Gestrieb Bodier (Schpig). den Gestrieb Bodierladt). Gehre R. Kongentian Gemanner. den Bertieller Soh Wartin Gesteren. Bertieller Soh Wartin Gesteren.

nabt). **Cestorben**: Particulier Joh, Martin Dehlmann (Barleben). Posibeanute Ph. Ricks (Sangerhausen).

Sebauer-Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.



DEG